

Bedienungsanleitung für die Vermittlungsperson der MSN 70 (2389.006-00001 Ba)

1. Hausverkehr

1.1. Ankommender Anruf auf der Meldeleitung

HL (opal) und ACL (opal) leuchten im 5-Sekunden-Rhythmus, der Su ertönt im gleichen Takt:

HT (opal) drücken - ACL und Su werden abgeschaltet,
HL (opal) leuchtet stetig.

Melden.

Falls Anrufer die Zuteilung einer Amts- oder Querverbindungs-
leitung wünscht, entsprechende Kennziffer mit Nummernschalter
wählen (siehe unter 2.4. und 3.2.).

Nach Gesprächsschluß oder bei Besetztzeichen:

ST (opal) drücken (bzw. gleich die AT, wenn gerade ein Amts-
anruf steht) - HL erlischt.

1.2. Abgehender Hausverkehr

HT (opal) drücken - HL (opal) leuchtet stetig, Wählzeichen
ertönt.

Mit Nummernschalter gewünschte NSt wählen.

(Bei Besetztzeichen: FT (opal) drücken - Wählzeichen ertönt
von neuem. In dringenden Fällen kann auf besetzte NSt durch
Wählen der Ziffer "2" mit dem Nummernschalter aufgeschaltet
werden - Aufschaltezeichen ertönt).

Nach Gesprächsschluß:

ST (opal) drücken - HL erlischt.

2. Amtsverkehr

2.1. Ankommender Anruf bzw. Wiederanruf

AL (opal) leuchtet stetig, ACL (opal) im 10-Sekunden-Rhythmus; im
gleichen Takt ertönt der Su. Beim Wiederanruf werden AL, ACL und
Su im Flackerrhythmus eingeschaltet:

AT (opal) drücken - ACL und Su werden abgeschaltet, AL, ÜL
(grün) und SL (opal) leuchten stetig.

Melden.

Falls Anrufer eine NSt wünscht, zu dieser vermitteln (siehe
unter 2.1.1.).

Wenn nicht vermittelt wird, nach Gesprächsschluß:

ST (opal) drücken - AL, ÜL und SL erlöschen.

2.1.1. Vermitteln zu einer NSt

VT (opal) drücken.

Ziffern der NSt-Nummer eintasten mit T 1 ... T 0 (opal).

2.1.1.1. NSt ist frei

PL (opal) leuchtet stetig, ÜL (grün) erlischt alle 5 Sekunden:

ST (opal) drücken (bzw. gleich die AT oder HT, wenn ein weiterer Anruf steht) - AL, PL und SL erlöschen; nach der Teilnehmermeldung leuchtet die ÜL stetig bis zum Gesprächsschluß.

2.1.1.2. Ankündigung des Amtsgespräches

Nicht die ST drücken, sondern Abwarten der Teilnehmermeldung - SL erlischt, ÜL leuchtet stetig:

Mit NSt sprechen, dann zur Meldung auffordern und sofort die ST (opal) drücken - AL und PL erlöschen, ÜL leuchtet stetig.

2.1.1.3. NSt ist besetzt

ÜL (grün) und PL (opal) flackern:

ST (opal) drücken - AL, PL und SL erlöschen.

Der Amtsteilnehmer steht in Wartestellung, bis die NSt frei wird. Dann wird die NSt gerufen - ÜL (grün) erlischt alle 5 Sekunden.

Nach der Teilnehmermeldung leuchtet die ÜL stetig bis zum Gesprächsschluß.

2.1.1.4. Besetzte NSt vom Vorliegen eines Amtsgespräches verständigen

Nicht die ST drücken, sondern:

QT (rot) drücken - Aufschaltezeichen ertönt.

NSt verständigen.

ST (opal) drücken.

2.1.1.5. NSt meldet sich nicht

AL (opal) und ACL (opal) flackern, ÜL (grün) ebenfalls bzw. sie erlischt alle 5 Sekunden. Der Su ertönt im Flackerrhythmus:

AT (opal) drücken - ACL und Su werden abgeschaltet, AL und SL (opal) leuchten stetig; ÜL erlischt alle 5 Sekunden und die PL (opal) leuchtet stetig (bei freier NSt) bzw. ÜL und PL flackern (bei besetzter NSt).

Amtsteilnehmer verständigen, daß NSt sich nicht meldet bzw. nicht frei wird.

(Wenn die SL (opal) erlischt und die ÜL stetig leuchtet, hat sich die NSt doch noch gemeldet:

Amtsteilnehmer verständigen.

VT (opal) drücken.

NSt verständigen).

ST (opal) drücken.

Falls Amtsteilnehmer nicht mehr warten will:

Erst TT (rot) drücken, dann ST - AL, ÜL, PL und SL erlöschen.

2.1.2. Kettengespräch

Verlangt ein Amtsteilnehmer mehrere NSt nacheinander zu sprechen, wird beim Vermitteln die

KT (grün) gedrückt.

Nach Gesprächsschluß der NSt kommt Wiederanruf wie unter 2.1.:

Vermitteln zur nächsten NSt wie unter 2.1.1.

Nach dem Abfragen des letzten Wiederanrufs:

KT lösen durch erneutes Drücken.

2.1.3. Halten der Amtsleitung

Soll während der Abfrage einer Amtsleitung eine zweite abgefragt werden, muß - ohne vorher die ST zu drücken -

die AT (opal) der zweiten Amtsleitung gedrückt werden.

Die AL (opal) der ersten Amtsleitung flackert als Aufmerksamkeitszeichen für den Haltezustand.

Nach Beendigung der Abfrage in der zweiten Amtsleitung:

AT (opal) der ersten Amtsleitung erneut drücken.

2.2. Abgehender Amtsverkehr

AT (opal) drücken (aber nicht, wenn ÜL leuchtet - besetzt!) - AL (opal), ÜL (grün) und SL (opal) leuchten stetig, Wahlzeichen ertönt. Mit Nummernschalter gewünschte Amtsnummer wählen. (Bei Besetztsymbolen: FT (opal) drücken - Wahlzeichen ertönt von neuem.)

Nach Gesprächsschluß:

ST (opal) drücken - AL, ÜL und SL erlöschen.

Falls Gespräch zu NSt vermittelt werden soll:

Siehe unter 2.1.1.

2.3. Flackern zum Fernamt

Soll bei einer Fernverbindung über Handfernamt dieses zum Eintreten aufgefordert werden, muß

mit Nummernschalter eine "0" gewählt werden.

Führt das nicht zum Erfolg, kann bei nicht im Schnellverkehr aufgebauten Gesprächen

mehrmals die FT (opal) gedrückt werden.

2.4. Zuteilung einer Amtsleitung

Nach Anruf der NST auf der Meldeleitung (siehe 1.1.):

Ziffer "0" mit dem Nummernschalter wählen.

Falls gerade keine Amtsleitung frei ist (alle grünen ÜL leuchten):

Nach Erlöschen einer ÜL die AT (opal) drücken und zur NST vermitteln, wie unter 2.1.1. beschrieben.

2.4.1. Zuteilung einer Amtsleitung mit Ausschalten der Rufnummernsperre (für die Wahl einer Fernverbindung oder eines Sonderdienstes durch die NST selbst)

Nach Anruf der NST auf der Meldeleitung (siehe 1.1.):

Ziffer "7" mit dem Nummernschalter wählen.

Falls gerade keine Amtsleitung frei ist:

Nach Erlöschen einer ÜL die AT und dann die BT (opal) drücken und zur NST vermitteln (2.1.1.).

2.5.1. Mithören eines Amtsgespräches

Erst MT (blau) drücken,
dann kurz die AT (opal) der betreffenden Amtsleitung - außer der ÜL (grün) leuchtet auch die AL (opal) und die PL (opal);
Aufschaltezeichen ertönt.

Nach dem Mithören:

MT loslassen - AL und PL erlöschen.

2.5.2. Mitsprechen auf Amtsgespräch

Wie 2.5.1. jedoch statt die MT die

QT (rot) drücken.

Es kann zu den Teilnehmern gesprochen werden.

3. Sonstiges

3.1. Summerabschaltung

Soll der zusammen mit der ACL ertönende Summer Su abgeschaltet werden, ist die

WT (gelb) zu drücken - WL (gelb) leuchtet als Aufmerksamkeitszeichen.

3.2. Zuteilung einer Querverbindungsleitung

Nach Anruf der NST auf der Meldeleitung (siehe 1.1.):

Ziffer "8" mit dem Nummernschalter wählen.

Falls gerade keine Querverbindungsleitung frei ist (alle grünen ÜL leuchten):

Nach Erlöschen einer ÜL die AT (weiß) drücken und zur NSt vermitteln (2.1.1.).

3.3. Versehentliche Vermittlung zu einer nicht amtsberechtigten NSt oder zu einer nicht beschalteten Zehnerziffer (8 ... 0)

TL (rot) leuchtet, Su ertönt:

TT (rot) drücken - TL und Su werden abgeschaltet.
Neu vermitteln nach 2.1.1.

3.4. Sicherungsausfall in der Anlage

EAL (rot) oder HAL (blau) leuchtet, Su ertönt:

Su kann mit WT (gelb) (bei EAL) bzw. mit AWT (gelb) (bei HAL) abgeschaltet werden - WL (gelb) bzw. AWL (gelb) leuchtet als Aufmerksamkeitszeichen.
Störungsstelle benachrichtigen.

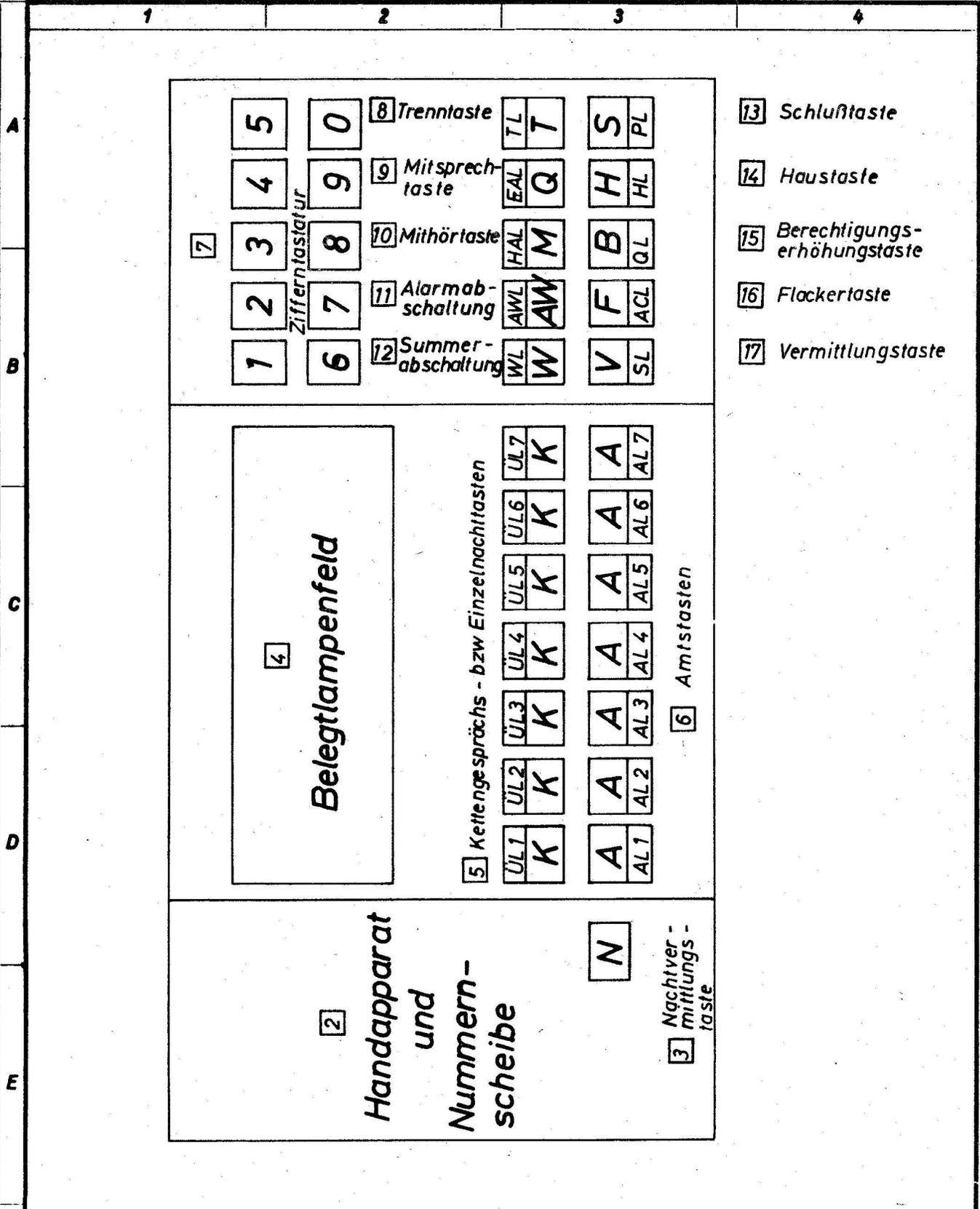
Nach Auswechseln der Sicherung:

Su ertönt (nur bei Hauptalarm).
WT bzw. AWT durch erneutes Drücken lösen -
WL bzw. AWL und Su werden abgeschaltet.

3.5. Nachtschaltung

Beim Verlassen des Platzes ist die NT (rot) zu drücken und beim Aufnehmen des Dienstes durch erneutes Drücken zu lösen. Sollen bestimmte Amtsleitungen auf die dafür vorgesehenen Einzelnachtstellen gelegt werden, ist außerdem die KT (grün) dieser Amtsleitung zu drücken.

Bemerkung: Die Ausleuchtung in opal kann auch in grau - transparent vorgesehen sein.



					Dargestellt auf					
					70	Tag	Name	Benennung		Anlage
					Gez.	16.3.	Lieber	1 Bedienstung		Bl.-Nr.
					Gepr.	30.4.	Oe	Lage der Tasten und Lampen(MSN 70)		29
					St.gepr.			2671.002-00001 PM		VP
Ausgabe	Änd.-Mitt.-Nr.	Tag	Name	Werk für Signal- und Sicherheitstechnik Berlin			Ersatz für		Nr. I	
	ÜK11								P. Nr. 63	